









Strohstücke, Säcke u. Planen billigt bei Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

**Die Frankfurter Bank**

übernimmt  
**Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwahrung**

unter dem in Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach die Abtrennung und Einziehung der Zinsen und Dividenden-Coupons, die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen, die Kontrolle über Verloosungen und den Zinssatz verlosteter resp. zurückzahlbarer Papiere, den Bezug neuer Coupons, Vogen oder definitiver Stücke; die Beforgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrag und Einzahlung der erforderlichen Gelbbräge, überhaupt alle mit der Anlage und Verwahrung von Capitalien verbundenen Manipulationen.

Das Reglement, sowie die zur Verwahrung erforderlichen Formulare sind von der Bank unentgeltlich zu beziehen.  
Frankfurt a. M., Mai 1881.

Direction der Frankfurter Bank.



Nach freundschaftlicher Uebereinkunft wurde das von uns bisher unter der Firma Gebrüder Kersten betriebene Pferdegeschäft aufgelöst und wird Gustav sowie Natan Kersten jeder für eigene Rechnung das Geschäft weiter führen. Wir bitten um ferneres freundliches Wohlwollen.  
Cöthen. Hochachtungsvoll

**Gustav Kersten.**  
**Natan Kersten.**

Brüderstraße 13. **Großer Ausverkauf** Brüderstraße 13.

Schreibmaterialien 80 Mt. Kleiderstoffe 39 Mt.  
Kammoden 20 Mt. Waschtische 10 Mt.  
Bettkissen u. Matrasen 30 Mt. Rüschenstränge 24 Mt. 1854

**Zur Beachtung.**

Am ferneren Irrungen und Nachfragen vorsubehagen, theile ich mit, daß ich nicht Inhaber des Wiener Café auf dem Ausstellungspolge bin.

**Theodor Otto,**  
Besitzer des „Wiener Café“, Poststraße 5.

**Stickstoff,** das Pfund 8 Pfg., durch Binden des flüchtigen Ammoniak im Stall mit durch Gyps. Die Vorzug von 200 Centner Gyps, liegend fein, offerire mit Nr. 120 franzo. Sacke.  
Otto Roskowski.

**Neusilberne** und silberne Sporen, Schmissporen, Götterfächer, Stiefel, Gaudanen, Kransen, sowie complete Jagd- und Reitzeugbeschläge, Ackergeräthbeschläge, Sundeckelbänder und Waulföcke, Vöfel in Nidel, Neusilber und Britannia u. dgl. m. empfiehlt

**Ferd. Haasengier,**  
große Klausstraße 26.

Jeder Auftrag sowie Reparatur aller in dies Fach schlagender Artikel wird solid ausgeführt.



Dampfsägelei und Preßheinfabrik „Albertine“ bei Mellnis von **Blume & Co.,** Mellnis, Stat. Förderstedt.

empfehlen hier ausgezeichneten **Presskohlensteine** in trockener, fester Maare bei Abnahme von 200 Centner = 11000 Stück zum Preise von 4.11 pr. Tausend ab Bahnhof Mansfeld. Groß-Bestellungen erbiten direct oder durch unseren Vertreter, Herrn Carl Böttger, Bahnhof Mansfeld. Auch hat letzterer stets Vorrath von unseren **Mauersteinen.**

**Kaiser - Wilhelm - Bier.**

Nach Uebereinkunft und Lieferungsabßluß erlaube ich mir ganz ergebenst den Empfang der ersten Sendung des vortheilhaften

**Kaiser - Wilhelm - Bier**

aus der Actien-Brauerei Königstadt, Berlin, mitzutheilen. Indem ich das vorzügliche Getränk, welches nur mit Allerhöchster Genehmigung **Kaiser - Wilhelm - Bier** genannt, vor Nachahmung geschützt durch Eintragung der Schutzmarke, als ein ganz vorzügliches Bier empfehle, offerire dasselbe in Flaschen, 20 Flaschen 3 Mt. Hochachtungsvoll

**Er. Struve, Kellerei Poststr. 13.**

**Grube Neuglückler Verein bei Nietleben**

empfehlen in bekannter Güte unter Dach gelagerte  
**Stückkohle** für 50 3 pr. Hectoliter ab Grube und 68-65 3 franco Halle (3 Ctr. ca. 48 3),  
**Knorpefkohle** für 42 3 pr. Hectoliter ab Grube und 55-57 3 franco Halle (3 Ctr. ca. 42 3),  
als billiges Heizmaterial.  
Bestellungen werden für Halle und Giebichenstein  
Königsstraße 40e, parterre,  
Berrenstraße 2,  
große Ulrichstraße 19,  
Sophienstraße 30 im Souter.

**Hôtel und Café David.**

Vorläufige Anzeige.

Am Donnerstag den 16. und Freitag den 17. d. Mt.

**Grosse Concerte**

von der auf einer Gastreise durch Norddeutschland begriffenen Kapelle des Königl. Sächsischen 2 Grenadier-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm“, König von Preußen.

unter Leitung des Königl. Musikdirector Herrn A. Trenkler.  
Orchester 56 Mann.

**Goldener Hirsch**

Garten-Etablissement.

Dienstag den 12. Juni

**Abschieds-Concert**  
der Leipziger Quartett- und Concert-Sänger.

An'ang 8 Uhr. Entree an der Cassé 50 Pfg.

Nach bei Regenwetter findet das Concert statt. (Große Colonaden.)

Für den zahlreichen Besuch und die überaus freundliche Aufnahme, welche uns hier zu Theil wurde, den herzlichsten Dank sagend, erlauben wir uns ein hochgeehrtes Publikum zu diesem untern Abschieds-Concert höflich einzuladen.  
Hochachtungsvoll D. C.

**Müller's Bellevue.**

Mittwoch Abend bleiben meine Localitäten für den Gastwirthverein von Halle und Umgegend reservirt.  
F. Müller.

**Saalschloss-Brauerei.**

Dienstag den 12. ds. sind die gesammten Localitäten von Nachmittag 4 Uhr an für das hieselbst stattfindende Gastwirthsfest reservirt.

**Ausstellungs-Schlösschen,**

liegt neben der Ausstellung, Magdeburgerstraße 42, empfiehlt

**Mittagstisch, 4 Gänge 1 Mart.**

Gute, gewählte Speisen zu billigen Preisen.

Gohliser Actien-Bier, à Seidel 15 Pfg.

f. Lichtenhainer in Rüdningen, à 15 Pfg.

Aecht Culmbacher, à Seidel 25 Pfg.

**Die Generalversammlung**

des Vereins der Aerzte im Reg.-Bezirk Merseburg und in dem Herzogthum Anhalt

findet Dienstag den 21. d. M. 12 Uhr in der Frauen-Halle zu Halle, Magdeburgerstr. 9, statt. Der Vorstand.

**Nur eine Mark**

trägt bei sämmtlichen Postanstalten auf das Allgemeine Börsen- und Verloosungsblatt, welches wöchentlich in Frankfurt am Main erscheint. Probeblätter sind franco erhältlich. Neu eintretende Abonnenten erhalten die Gabe voran Jahres erscheinende Collocanten-Liste und den Verloosungs-Kalender gratis.

**Ferien-Colonie.**

Der Gedanke, kranken Kindern die Wohlthat eines Ferienaufenthalts in geheimer Landluft zu verschaffen, hat, wie allerorts, auch bei uns lebhaften Anklang gefunden. Ein Versuch dieser Art, der im vorigen Jahre von hier aus ganz privatem Kreise heraus ins Leben getreten ist, hat, wie mein darüber kürzlich veröffentlichter Bericht ausweist, die erfreulichsten Resultate ergeben und den Wunsch wege gemacht, für dies Jahr das Unternehmen in vergrößertem Maßstabe zu wiederholen. Schon sind mir hienzu von Freunden der guten Sache einige Mittel zugeflossen, auch die nöthigen Schritte zur Unterbringung einer größeren Zahl von Kindern geschehen und so nehme ich denn aus den vielen dankenswerthen und ermunternden, die mir geworden, den Muth, mich mit der Bitte an alle Mitbürger zu wenden, mir ihre Hilfe für den beabsichtigten Zweck anzuwenden. Wenn ich die Hoffnung, der ich für die Sache interessirt, mit aller gemäßigten Lust zumutet, Ueber eingegangenen Beiträge wird in untern öffentlichen Blättern quittirt werden. Nur mir selbst sind die Expedition der Saale-Zeitung sowie Herr Kaufmann E. Sachs, große Ulrichstraße und die Köpenickerstraße bereit, solche anzunehmen.  
E. Kohlschütter.

**Wasserdichte Planen, Rapsplanen u. Säcke**

empfehlen in verschiedenen Qualitäten und in jeder Größe zu billigen Preisen  
**Hermann Kramer, gr. Berlin 18.**

**Kaffee-Ersatz**

von Leusmann & Zabel in Hannover.  
Dies Getränk, von Autoritäten der Wissenschaft als eines der nährvollsten u. kaffeeähnlichsten Surrogate dargestellt, liefert mit oder auch ohne Milch ein köstliches Getränk, welches dem Verlangen nach Kaffeeersatz genügt. Es ist bereitet aus dem besten Arabica-Kaffee. In 30 Paketen  
pr. Pfund 40 Pfg.  
in Halle a. S. bei J. H. Kaufmann, F. Hille, C. Barkefeld und Th. Stade; in Magdeburg bei C. Berthold und C. Steger.

**Friedrichshaller**

antistichliches Bitterwasser, unersetzlich wegen seines Gehalts an Chloriden, von den ersten ärztlichen Autoritäten als mild eröffnendes und kräftig, antistichendes Heilmittel empfohlen, verdient namentlich bei Ungemessener Gebrauch den Vorzug. Besonders bewährt bei Reizungen, Schieber, Berührung, Verschleimung, Säurekräften, Blasen- und Darmkatarrh, Frauenkrankheiten, Reizung, Secretion, Harntrübungen, Urticaria, Blasenentzündung. In allen Apotheken u. Mineralwasserhandlungen zu haben. Gebrauchsanweisung ebenda beiliegend.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.

Samstag 19. Juni  
6 1/2 Uhr früh  
Ertrag nach  
**Kösen**  
Rückf. 8 1/2 Abbs.  
Billets, auf 1 Tag gültig, III. Cl. 2 M., II. Cl. 3 M., I. Cl. 4 M., ab 5 M. mehr, bei Steinbrecher & Jasper.  
In Raumburg wird angehalten.

**Variété-Concert**

Im Garten des Hôtel Rheinischer Hof  
Leipzigerstraße 71  
täglich Concert und Vorstellung  
von berühmten Künstlern.  
Familien-Billets, 3 Stück nur 1 Mart, sind zu haben in dem bekannten Vorverkauf. An der Cassé 50 Pfg. Casséöffnung 7 Uhr.

**Ausstellungen Schlösschen**

Täglich großes Abend-Concert mit freiem Zutritt.

**Alkazar-Theater.**

Gute Quelle, Geiststraße 50.  
Täglich  
Concert und Vorstellung.  
Auftritten des gesammten Künstlerpersonals 3 Damen u. 4 Herren.  
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfg.  
Vorverkauf bei Herrn Steinbrecher & Jasper u. J. Neumann, Scharrnstraße u. Gießhüttenstraße 3 Stück 1 Mart

Bei unangenehm Witterung findet die Vorstellung im Gartencafe statt. Hierzu ladet ergebenst ein  
H. Rudolph.

**Heute Schlachtfest!**

Schlurmer, Marktstraße 5.  
Gasthaus zu den 3 Königen.  
Dienstag den 12. Juni  
Schlachtfest.

**Restaurant Borussia**

liegt die  
Deutsche Musiker-Zeitung  
aus. Fremdl. Kneipzimmer u. franz. Billard. Hochachtung F. Schulze.

**Rheinische Weinstube**

u. Weinhandl. Rathhausgasse 5.  
Gemüthl. Localität. Weiß- u. Rothwein u. Koch. reichl. Selection, feinste  
Bierstube.  
ff. Bayerischer Actienbier.  
Billige Preise bei solcher freundlicher Bedienung in  
Altbayerischer Tracht.

**Bezirks-Verein**

des V. communalen Wahlbezirks.  
Dienstag den 12. d. M. Abends 8 Uhr  
Monatsversammlung  
in der Actienbrauerei v. D. Steinfort.  
Tagesordnung:  
1. Vortrag des Hrn. Oberl. Dr. Brieger.  
2. Geschäftsliches.  
Der Vorstand.

**Neue Singakademie.**

Dienstag den 12. Juni Abends 6 Uhr  
Uebung im Saale des Stadt-Schützenhauses. Sonette v. Handel, Quartette zur Parthie. Anmeldung neuer singender Mitglieder bei  
F. Voretzsch, Wilhelmstr. 5, I.

**Sing-Academie.**

Dienstag den 12. Juni Abds. 6 Uhr  
Uebung im Saale der Volkshule.  
Aufführung Freitag den 17. Juni.  
Allseitiges Erscheuen notwendig.  
Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Musikdirector **Reubke**, Louisenstr. 10, Nachmittags 3-4 Uhr.  
Der Vorstand.

**Hall. freiwill. Feuerweh.**

Dienstag den 12. Juni  
Abends 8 Uhr  
Uebung (Ritsschiff).  
Das Commando.

Sonntag Nachmittag auf der Promenade eine gold. Damenuhr mit schwarzer Kette u. Medaillon verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben  
Friedrichstraße 17.

Vortermomente mit Geld u. Duitungen gef. Abhand. Dadrigna, 14, I.  
Ein gold. Medaillon v. der Benfergasse 6 zum Markt verloren. Gegen Belohnung abzugeben beim Friseur **Herrn Hirt, gr. Marktstraße.**

1 Bächten Renten berl. II. Vereinsstr. 4.  
Ein gelber Boxer jugel. Selbststraße 10b.